

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

## Die Höhepunkte von Vietnam & Kambodscha

Kambodscha, Vietnam



Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

## REISEVERLAUF

### 1. Tag : Willkommen in Hanoi (-/-/-)



Xinchao! Willkommen in Hanoi, Vietnam. Sie werden am Flughafen von Ihrem persönlichen Reiseführer und Fahrer empfangen, welche Sie zu Ihrem Hotel begleiten werden. Entspannen Sie ein wenig nach dem langen Flug in Ihrem Hotel. Übernachtung in Hanoi Hotel: Mk Premier Boutique Hotel (Luxury) Webseite: <http://www.mkpremier.vn/Xinchao!>  
Willkommen in Hanoi, Vietnam. Sie werden am Flughafen von Ihrem persönlichen Reiseführer und Fahrer empfangen, welche Sie zu Ihrem Hotel begleiten werden. Entspannen Sie ein wenig nach dem langen Flug in Ihrem Hotel. Übernachtung in Hanoi Hotel: Mk Premier Boutique Hotel (Luxury) Webseite: <http://www.mkpremier.vn/>

### 2. Tag : Hanoi Stadtrundfahrt (F/-/-)



Beginnen Sie die Stadtbesichtigung mit dem Tempel der Literatur. Der Tempel der Literatur ist ein großer, friedvoller Gebäudekomplex, der Konfuzius gewidmet wurde. Das Gebäude wurde im 11. Jh. erbaut und stellte die erste Universität in Vietnam dar. Noch heute kommen Studenten hierher, um vor wichtigen Prüfungen Weihrauch zu verbrennen. Der Tempel bietet viele schöne Motive zum Fotografieren: die feierliche Atmosphäre gemischt mit Weihrauchduft, die tief liegenden Teiche mit Lotusblüten bedeckt und von Fischen und Schildkröten bewohnt. Am Nachmittag besuchen Sie Ho Chi Minh Komplex. Besuchen Sie Uncle Ho's Stelzenhaus im parkähnlichen Komplex und die Einsäule Pagode. Schauen Sie kurz in einem der kleinen Cafés vorbei. Dort können Sie sehen, wie die Bewohner Hanois ihre tägliche Tasse bittersüßen Kaffees beispielsweise im Café Giang schlürfen. Cafe Trúng (auch Eierkaffee genannt) ist seit 1946 die älteste Kaffeesorte in Hanoi und ähnelt im Geschmack einem Capuccino. Versuchen und genießen Sie eine Tasse dieses heißen Getränkes. Dann werden Sie in die Welt der Wasserpuppenspiele entführt. Hotel: Mk Premier Boutique Hotel (Luxury) Webseite: <http://www.mkpremier.vn/>Beginnen Sie die Stadtbesichtigung mit dem Tempel der Literatur. Der Tempel der Literatur ist ein großer, friedvoller Gebäudekomplex, der Konfuzius gewidmet wurde. Das Gebäude wurde im 11. Jh. erbaut und stellte die erste Universität in Vietnam dar. Noch heute kommen Studenten hierher, um vor wichtigen Prüfungen Weihrauch zu

verbrennen. Der Tempel bietet viele schöne Motive zum Fotografieren: die feierliche Atmosphäre gemischt mit Weihrauchduft, die tief liegenden Teiche mit Lotusblüten bedeckt und von Fischen und Schildkröten bewohnt. Am Nachmittag besuchen Sie Ho Chi Minh Komplex. Besuchen Sie Uncle Ho's Stelzenhaus im parkähnlichen Komplex und die Einsäule Pagode. Schauen Sie kurz in einem der kleinen Cafés vorbei. Dort können Sie sehen, wie die Bewohner Hanoi ihre tägliche Tasse bittersüßen Kaffees beispielsweise im Café Giang schlürfen. Cafe Trúng (auch Eierkaffee genannt) ist seit 1946 die älteste Kaffeesorte in Hanoi und ähnelt im Geschmack einem Capuccino. Versuchen und genießen Sie eine Tasse dieses heißen Getränkes. Dann werden Sie in die Welt der Wasserpuppenspiele entführt. Hotel: Mk Premier Boutique Hotel (Luxury) Webseite: <http://www.mkpremier.vn/>

### 3. Tag : Ha Long Bucht (F/M/A)



Nach dem Frühstück im Hotel brechen Sie zur Ha Long-Bucht (UNESCO-Welterbe) auf. In Ha Long gehen Sie an Bord einer traditionellen Dschunke und starten Ihre zweitägige Reise zwischen den mehr als 3.000 Kalksteininseln hindurch, die majestätisch aus dem türkisblauen Wasser der Bucht herausragen. Sie fahren an riesigen Felsformationen und idyllischen Fischerstädten entlang und kosten ein vorzügliches Mittagessen mit frisch gefangenem Fisch und Meeresfrüchten. Der Tag endet mit einem leckeren mehrgängigen Abendessen. Übernachtung auf dem Schiff, Ohne Reiseführer an Bord Das Programm in Cruise ist abhängig von dem Wetter und anderen Faktoren und kann sich verändern. Cruise: Syrena Cruise(Deluxe) Webseite: <https://www.syrenacruises.com> Nach dem Frühstück im Hotel brechen Sie zur Ha Long-Bucht (UNESCO-Welterbe) auf. In Ha Long gehen Sie an Bord einer traditionellen Dschunke und starten Ihre zweitägige Reise zwischen den mehr als 3.000 Kalksteininseln hindurch, die majestätisch aus dem türkisblauen Wasser der Bucht herausragen. Sie fahren an riesigen Felsformationen und idyllischen Fischerstädten entlang und kosten ein vorzügliches Mittagessen mit frisch gefangenem Fisch und Meeresfrüchten. Der Tag endet mit einem leckeren mehrgängigen Abendessen. Übernachtung auf dem Schiff, Ohne Reiseführer an Bord Das Programm in Cruise ist abhängig von dem Wetter und anderen Faktoren und kann sich verändern. Cruise: Syrena Cruise(Deluxe) Webseite: <https://www.syrenacruises.com>

### 4. Tag : Ha Long Bucht – Hanoi - Flug nach Da Nang – Hoi An (Brunch/-)



Beginnen Sie den Tag mit beruhigenden Tai Chi-Übungen, oft begleitet von einem bezaubernden Sonnenaufgang und der ruhigen und entspannenden Schönheit der umliegenden Landschaft. Nach der Ankunft im Hafen geht es zum Flughafen für den Flug nach Da Nang in Zentralvietnam. Am Flughafen von Da Nang warten Fahrer und Reiseführer auf Sie, um Sie nach Hoi An zu bringen. Übernachtung in Hoi An Hotel: Hoi An Blue Sky Boutique Hotel & Spa (Superior Pool View) Webseite: <http://www.hoianbluesky.com> Beginnen Sie den Tag mit beruhigenden Tai Chi-Übungen, oft begleitet von einem bezaubernden Sonnenaufgang und der ruhigen und entspannenden Schönheit der umliegenden Landschaft. Nach der

Ankunft im Hafen geht es zum Flughafen für den Flug nach Da Nang in Zentralvietnam. Am Flughafen von Da Nang warten Fahrer und Reiseführer auf Sie, um Sie nach Hoi An zu bringen. Übernachtung in Hoi An Hotel: Hoi An Blue Sky Boutique Hotel & Spa (Superior Pool View) Webseite: <http://www.hoianbluesky.com>

### 5. Tag : My Son – Hoi An (F/-/-)



Heute geht es von Hoi An nach My Son. My Son stellte die bedeutendste religiöse Stätte des untergegangenen Cham-Reiches dar und hatte für die Cham eine ähnliche Bedeutung wie Bagan, Angkor Wat, Ayutthaya und Borobudur für die entsprechenden anderen Reiche der Region. Vom 4ten bis zum 13ten Jahrhundert sind die Gebäude an diesem Ort entstanden und genutzt worden. Spazieren Sie durch die alten Straßen von Hoi An, die von Holzhäusern und Gebäuden chinesischer Kaufleute gesäumt sind. In den alten Holzhäusern befinden sich heute Restaurants, Cafés und kleine Läden von heimischen Künstlern, Handwerkern und Schneidern. Erkunden Sie die wunderschöne Japanische Brücke aus dem 16. Jh. Sie verkörpert in dieser touristenfreundlichsten Stadt Vietnams die einzigartige Verschmelzung der chinesischen, japanischen und vietnamesischen Baukunst. Der Rest des Tages steht Ihnen zur Verfügung. Übernachtung in Hoi An Hotel: Hoi An Blue Sky Boutique Hotel & Spa (Superior Pool View) Webseite: <http://www.hoianbluesky.com>

Heute geht es von Hoi An nach My Son. My Son stellte die bedeutendste religiöse Stätte des untergegangenen Cham-Reiches dar und hatte für die Cham eine ähnliche Bedeutung wie Bagan, Angkor Wat, Ayutthaya und Borobudur für die entsprechenden anderen Reiche der Region. Vom 4ten bis zum 13ten Jahrhundert sind die Gebäude an diesem Ort entstanden und genutzt worden. Spazieren Sie durch die alten Straßen von Hoi An, die von Holzhäusern und Gebäuden chinesischer Kaufleute gesäumt sind. In den alten Holzhäusern befinden sich heute Restaurants, Cafés und kleine Läden von heimischen Künstlern, Handwerkern und Schneidern. Erkunden Sie die wunderschöne Japanische Brücke aus dem 16. Jh. Sie verkörpert in dieser touristenfreundlichsten Stadt Vietnams die einzigartige Verschmelzung der chinesischen, japanischen und vietnamesischen Baukunst. Der Rest des Tages steht Ihnen zur Verfügung. Übernachtung in Hoi An Hotel: Hoi An Blue Sky Boutique Hotel & Spa (Superior Pool View) Webseite: <http://www.hoianbluesky.com>

### 6. Tag : Hoi An – Hue Besichtigung (F/-/-)

Sie verlassen Hoi An und machen Sie sich auf den Weg nach Hue, der einstigen Kaiserstadt. Auf dem Weg machen Sie einen Stopp in Da Nang, um das Cham Museum zu sehen. Das Museum der Cham-Skulpturen zeigt eine Vielzahl unterschiedlicher Cham-Skulpturen, die zwischen dem 7. und 15. Jh., teilweise nach den Vorbildern der Hindus, entstanden sind. Das Gebäude wurde 1915 von den beiden französischen Architekten Delaval und Auclair erbaut. Ihr Besuch wird Sie in die Welt der berühmtesten Cham-Türme und Tempel aus der gesamten Region entführen. Nach der Ankunft in Hue besuchen Sie das Umland mit den Relikten aus der Kaiserzeit. Das Kaisergrab von Tu Duc ist eine weitläufige Anlage mit einem See, durchzogen von zahlreichen kleinen Bächen und vereinzelt Denkmälern, die durch Fußwege miteinander verbunden sind. Die gesamte Grabstätte wurde bereits lange vor dem Tod des Kaisers Tu Duc im Jahre 1883 geplant. Die beiden Hauptteile wurden zwischen 1864 und 1867 fertiggestellt, zusammen mit futuristischen Tempelgebäuden, die als prunkvoller Rückzugsort des Kaisers und seinen zahlreichen Konkubinen dienen. Übernachtung in Hue Hotel: Romance (Deluxe Mountain & stadium view) Webseite: <http://romancehotel.com.vn>

Sie verlassen Hoi An und machen Sie sich auf den Weg nach Hue, der einstigen Kaiserstadt. Auf dem Weg machen Sie einen Stopp in Da Nang, um das Cham Museum zu sehen. Das Museum der Cham-Skulpturen zeigt eine Vielzahl unterschiedlicher Cham-Skulpturen, die zwischen dem 7. und 15. Jh., teilweise nach den Vorbildern der Hindus, entstanden sind. Das Gebäude wurde 1915 von den beiden französischen Architekten Delaval und Auclair erbaut. Ihr Besuch wird Sie in die Welt der berühmtesten Cham-Türme und Tempel aus der gesamten Region entführen. Nach der Ankunft in Hue besuchen Sie das Umland mit den Relikten aus der Kaiserzeit. Das Kaisergrab von Tu Duc ist eine weitläufige Anlage mit einem See, durchzogen von zahlreichen kleinen Bächen und



vereinzelt Denkmalen, die durch Fußwege miteinander verbunden sind. Die gesamte Grabstätte wurde bereits lange vor dem Tod des Kaisers Tu Duc im Jahre 1883 geplant. Die beiden Hauptteile wurden zwischen 1864 und 1867 fertiggestellt, zusammen mit futuristischen Tempelgebäuden, die als prunkvoller Rückzugsort des Kaisers und seinen zahlreichen Konkubinen dienten. Übernachtung in Hue Hotel: Romance (Deluxe Mountain & stadium view) Webseite: <http://romancehotel.com.vn>

**7. Tag : Hue Stadtrundfahrt - Flug nach Ho Chi Minh Stadt (F/-/-)**



Nach dem Frühstück machen Sie eine Stadtrundfahrt durch die Kaiserstadt Hue und besichtigen die Zitadelle und den Königspalast, der von 1802 bis 1833 erbaut wurde. Von hier herrschten die Könige der Nguyen-Dynastie bis 1945. Sie betreten den Palast durch das Mittagstor und nähern sich auf einer Steinbrücke der Halle der Höchsten Harmonie (Dien Thai Hoa), die offiziellen Empfängen und Zeremonien diente. Zwischen den rot lackierten Säulen saß der Herrscher, während alle anderen stehen mussten. Hinter der Empfangshalle liegen im rechten Winkel zwei kleinere Hallen, in denen sich das königliche Gefolge auf die Zeremonien vorbereitete. Dahinter erhob sich einst eine hohe rote Mauer, die den offiziellen Teil des Palastes von den Wohnquartieren trennte. Die glorreiche Vergangenheit Hues lebt aber nicht nur in ihren Monumenten, sondern auch in ihrem Alltag weiter. Religion, Gastronomie, Musik, Kunsthandwerk, Theater und Festivitäten spielen nach wie vor eine große Rolle. 1993 war Hue der erste Ort Vietnams, der von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Danach besichtigen Sie die Schönheit des Thien Mu Tempels. Der siebenstöckige, achtkantige Turm am Ufer des Parfümflusses ist ein Wahrzeichen der Stadt Hue. Hinter der Pagode befinden sich friedvolle Gärten und – etwas unpassend erscheinend – der alte Austin, in dem der buddhistische Mönch Thich Quang Duc im Jahre 1963 zur Selbstverbrennung nach Saigon gefahren wurde. Ein Fotograf, der diese Tat in Bildern festhielt, wurde weithin bekannt und bewundert, weil er durch seine Fotos die Öffentlichkeit auf die Situation in Vietnam aufmerksam machte. Anschließend geht es zum Flughafen für den Flug nach Ho Chi Minh Stadt, welche bei uns besser unter dem alten Namen Saigon bekannt ist. Übernachtung in Ho Chi Minh Stadt Hotel: Cochin Zen Hotel (Premier Window) Webseite: [www.cochinsaigonhotels.com](http://www.cochinsaigonhotels.com)

Nach dem Frühstück machen Sie eine Stadtrundfahrt durch die Kaiserstadt Hue und besichtigen die Zitadelle und den Königspalast, der von 1802 bis 1833 erbaut wurde. Von hier herrschten die Könige der Nguyen-Dynastie bis 1945. Sie betreten den Palast durch das Mittagstor und nähern sich auf einer Steinbrücke der Halle der Höchsten Harmonie (Dien Thai Hoa), die offiziellen Empfängen und Zeremonien diente. Zwischen den rot lackierten Säulen saß der Herrscher, während alle anderen stehen mussten. Hinter der Empfangshalle liegen im rechten Winkel zwei kleinere Hallen, in denen sich das königliche Gefolge auf die Zeremonien vorbereitete. Dahinter erhob sich einst eine hohe rote Mauer, die den offiziellen Teil des Palastes von den Wohnquartieren trennte. Die glorreiche Vergangenheit Hues lebt aber nicht nur in ihren Monumenten, sondern auch in ihrem Alltag weiter. Religion, Gastronomie, Musik, Kunsthandwerk, Theater und Festivitäten spielen nach wie vor eine große Rolle. 1993 war Hue der erste Ort Vietnams, der von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Danach besichtigen Sie die Schönheit des Thien Mu Tempels. Der siebenstöckige, achtkantige Turm am Ufer des Parfümflusses ist ein Wahrzeichen der Stadt Hue. Hinter der Pagode befinden sich friedvolle Gärten und – etwas unpassend erscheinend – der alte Austin, in dem der buddhistische Mönch Thich Quang Duc im Jahre 1963 zur Selbstverbrennung nach Saigon gefahren wurde. Ein Fotograf, der diese Tat in Bildern festhielt, wurde weithin bekannt und bewundert, weil er durch seine Fotos die Öffentlichkeit auf die Situation in Vietnam aufmerksam machte. Anschließend geht es zum Flughafen für den Flug nach Ho Chi Minh Stadt, welche bei uns besser unter dem alten Namen Saigon bekannt ist. Übernachtung in Ho Chi Minh Stadt Hotel: Cochin Zen Hotel (Premier Window) Webseite: [www.cochinsaigonhotels.com](http://www.cochinsaigonhotels.com)

**8. Tag : Cu Chi Tunnel – Ho Chi Minh Stadt (F/-/-)**



Transfer nach Cu Chi. Die Tunnel waren weit mehr als nur ein Geheimgang, um unentdeckt von A nach B zu kommen. Ganze Schulen, Wohneinheiten, Lazarette, Büros und sogar vereinzelt Küchen (inklusive einer Lösung für die Abgase) waren unter der Erde untergebracht. Die Verstecke dienten außerdem als Kommandozentrale und sowohl zur Koordination des Widerstands als auch zum Ausführen von Aktionen. So ist die Tet-Offensive und die schnelle Besetzung der amerikanischen Botschaft in Saigon nur mithilfe der Tunnel möglich gewesen. Schon nach dem zweiten Weltkrieg entstanden die ersten Tunnel, die in den Folgejahren immer länger und komplexer wurden und sich zu einem Tunnelsystem entwickelten. Die Ironie der Geschichte ist, dass sich die Vietcong (Kämpfer des Nordens) ihren wichtigsten Stützpunkt direkt unter der amerikanischen Militärbasis (Verbündete des Südens) gruben. Besuchen Sie den Unabhängigkeit Palast. Dieser geschichtsträchtige Palast diente viele Jahre als Residenz und Regierungssitz des Präsidenten von Südvietnam bis es schließlich zum Ende des Vietnamkrieges kam, welches an exakt dieser besonderen Stelle besiegelt wurde. Besucher haben hier die besondere Möglichkeit, ein Stück reale Geschichte zu erleben, der Fall von Saigon war schließlich nicht bloß nationalgeschichtlich von Bedeutung, sondern während der Ära des kalten Krieges ein Ereignis von globaler Bedeutung. Dann besuchen Sie die Kathedrale Notre dame (Außenbesichtigung).. Die Kathedrale Notre Dame in Ho-Chi-Minh-Stadt gehört heute zu den beliebtesten Fotomotiven auch nichtchristlicher Besucher der Stadt. Neben der bilderreichen Innenausstattung sind die Besucher der Basilika vom gotische und neoromanische Elemente kombinierenden Baustil sowie vom auch heute noch leuchtenden roten Backstein fasziniert. Nach dem Verlassen der Kathedrale und dem Ansehen der Marienstatue bietet sich ein Besuch im gleich nebenan gelegenen Hauptpostamt an. Die bunten Glasfenster an diesem Gebäude sind ebenso faszinierend wie die mit kleinen Gittern ausgeschmückte Fassade. Im Postamt werden außer den üblichen Postdienstleistungen auch schöne Andenken verkauft. Als letztes besuchen Sie den Ben Thanh Markt. Heutzutage ist der Ben Thanh Markt ein großes Handelszentrum von Ho-Chi-Minh-Stadt und gleichzeitig vielen Provinzen im Süden Vietnams. In den letzten Jahren wird Ben Thanh als unverzichtbares Reiseziel für jede Tour nach Saigon beschrieben. Natürlich kommen die Touristen hierher, um sowohl Waren oder Reiseandenken zu kaufen, als auch einige einzigartige Bilder sowie typische Merkmale des Alltagslebens einer Stadt, die vom Markt am besten wiedergespiegelt werden, zu suchen. Übernachtung in Ho Chi Minh Stadt Hotel: Cochin Zen Hotel (Premier Window) Webseite: [www.cochinsaigonhotels.com](http://www.cochinsaigonhotels.com)

Transfer nach Cu Chi. Die Tunnel waren weit mehr als nur ein Geheimgang, um unentdeckt von A nach B zu kommen. Ganze Schulen, Wohneinheiten, Lazarette, Büros und sogar vereinzelt Küchen (inklusive einer Lösung für die Abgase) waren unter der Erde untergebracht. Die Verstecke dienten außerdem als Kommandozentrale und sowohl zur Koordination des Widerstands als auch zum Ausführen von Aktionen. So ist die Tet-Offensive und die schnelle Besetzung der amerikanischen Botschaft in Saigon nur mithilfe der Tunnel möglich gewesen. Schon nach dem zweiten Weltkrieg entstanden die ersten Tunnel, die in den Folgejahren immer länger und komplexer wurden und sich zu einem Tunnelsystem entwickelten. Die Ironie der Geschichte ist, dass sich die Vietcong (Kämpfer des Nordens) ihren wichtigsten Stützpunkt direkt unter der amerikanischen Militärbasis (Verbündete des Südens) gruben. Besuchen Sie den Unabhängigkeit Palast. Dieser geschichtsträchtige Palast diente viele Jahre als Residenz und Regierungssitz des Präsidenten von Südvietnam bis es schließlich zum Ende des Vietnamkrieges kam, welches an exakt dieser besonderen Stelle besiegelt wurde. Besucher haben hier die besondere Möglichkeit, ein Stück reale Geschichte zu erleben, der Fall von Saigon war schließlich nicht bloß nationalgeschichtlich von Bedeutung, sondern während der Ära des kalten Krieges ein Ereignis von globaler Bedeutung. Dann besuchen Sie die Kathedrale Notre dame (Außenbesichtigung).. Die Kathedrale Notre Dame in Ho-Chi-Minh-Stadt gehört heute zu den beliebtesten Fotomotiven auch nichtchristlicher Besucher der Stadt. Neben der bilderreichen Innenausstattung sind die Besucher der Basilika vom gotische und neoromanische Elemente kombinierenden Baustil sowie vom auch heute noch leuchtenden roten Backstein fasziniert. Nach dem Verlassen der Kathedrale und dem Ansehen der Marienstatue bietet sich ein Besuch im gleich nebenan gelegenen Hauptpostamt an. Die bunten Glasfenster an diesem Gebäude sind ebenso faszinierend wie die mit kleinen Gittern ausgeschmückte Fassade. Im Postamt werden außer den üblichen Postdienstleistungen auch schöne Andenken verkauft. Als letztes besuchen Sie den Ben Thanh Markt. Heutzutage

ist der Ben Thanh Markt ein großes Handelszentrum von Ho-Chi-Minh-Stadt und gleichzeitig vielen Provinzen im Süden Vietnams. In den letzten Jahren wird Ben Thanh als unverzichtbares Reiseziel für jede Tour nach Saigon beschrieben. Natürlich kommen die Touristen hierher, um sowohl Waren oder Reiseandenken zu kaufen, als auch einige einzigartige Bilder sowie typische Merkmale des Alltagslebens einer Stadt, die vom Markt am besten wiedergespiegelt werden, zu suchen. Übernachtung in Ho Chi Minh Stadt Hotel: Cochin Zen Hotel (Premier Window) Webseite: [www.cochinsaigonhotels.com](http://www.cochinsaigonhotels.com)

**9. Tag : Ho Chi Minh Stadt– Mekong Delta – Ho Chi Minh Stadt (F/M/-)**



Reisen Sie durch das Mekong-Delta nach Ben Tre. Gehen Sie zu Fuß zur Werkstatt und sehen wie die Einheimischen die Kokosnuss auf traditionelle Weise schälen und zerteilen. Dann nehmen Sie das Boot, um eine lokale Fabrik und viele Öfen zur Herstellung von Aktivkohle aus Kokosnusshartschalen zu besichtigen. Dann erreichen wir die Insel Tam Hiệp. Anschließend bringt Sie das Ruderboot auf kleineren Kanälen tiefer in die Landschaft, um die friedliche Zeit zu genießen. Kommen Sie zu der örtlichen Familie, um einige Obstsorten, Honig-Tee, zu genießen. Wandern / Radfahren auf kleinen Dorfpfaden durch riesige Obstgärten. Nach dem Mittagessen kehren wir zurück zu unserem Boot, um das Long Thanh Gemeindehaus zu besuchen. Transfer nach Ho Chi Minh Übernachtung in Ho Chi Minh Stadt Hotel: Cochin Zen Hotel (Premier Window) Webseite: [www.cochinsaigonhotels.com](http://www.cochinsaigonhotels.com)

Reisen Sie durch das Mekong-Delta nach Ben Tre. Gehen Sie zu Fuß zur Werkstatt und sehen wie die Einheimischen die Kokosnuss auf traditionelle Weise schälen und zerteilen. Dann nehmen Sie das Boot, um eine lokale Fabrik und viele Öfen zur Herstellung von Aktivkohle aus Kokosnusshartschalen zu besichtigen. Dann erreichen wir die Insel Tam Hiệp. Anschließend bringt Sie das Ruderboot auf kleineren Kanälen tiefer in die Landschaft, um die friedliche Zeit zu genießen. Kommen Sie zu der örtlichen Familie, um einige Obstsorten, Honig-Tee, zu genießen. Wandern / Radfahren auf kleinen Dorfpfaden durch riesige Obstgärten. Nach dem Mittagessen kehren wir zurück zu unserem Boot, um das Long Thanh Gemeindehaus zu besuchen. Transfer nach Ho Chi Minh Übernachtung in Ho Chi Minh Stadt Hotel: Cochin Zen Hotel (Premier Window) Webseite: [www.cochinsaigonhotels.com](http://www.cochinsaigonhotels.com)

**10. Tag : Ho Chi Minh Stadt – Flug nach Phnom Penh (F/-/-)**

Transfer zum Tan Son Nhat Flughafen für den Flug nach Phnom Penh. Am Flughafen von Phnom Penh warten Fahrer und Reiseführer auf Sie, um Sie zum Hotel zu bringen. Übernachtung in Phnom Penh Hotel: Baitong Hotel & Resort (Standard) Webseite: [www.baitonghotel.asia](http://www.baitonghotel.asia)

Transfer zum Tan Son Nhat Flughafen für den Flug nach Phnom Penh. Am Flughafen von Phnom Penh warten Fahrer und Reiseführer auf Sie, um Sie zum Hotel zu bringen. Übernachtung in Phnom Penh Hotel: Baitong Hotel & Resort (Standard) Webseite: [www.baitonghotel.asia](http://www.baitonghotel.asia)

**11. Tag : Phnom Penh Stadtrundfahrt (F/-/-)**



Beginnen Sie Ihre Tour mit dem Königspalast, der bis heute die offizielle Residenz des Königs ist. Weiter Besuch des Nationalmuseums, welches verschiedene Werke aus Kunst und Kultur in Kambodscha zeigt. Anschließend besichtigen Sie Wat Phnom, den Geburtsort der Stadt. Der Legende nach wurde die Stadt hier gegründet, als eine Frau namens Penh vier Buddhastatuen in einem auf dem Mekong treibenden Baum fand und einen Tempel errichtete, um die Statuen dort aufzubewahren. Bei einem Besuch des bemerkenswerten Museums Tuol Sleng Genocide, erhalten Sie einen Einblick in Kambodschas jüngste Geschichte. Das Museum befindet sich in einem ehemaligen Schulgebäude, das von den Roten Khmer eingenommen wurde und als Zentrum zur Gefangenenverwahrung und Folter („S-21“ genannt) genutzt wurde. Das Wissen über die grauenvolle Vergangenheit hilft Ihnen, die Kambodschaner besser verstehen zu können. Zum Abschluss erwartet Sie ein Bummel über den zentralen Markt. Hier können Sie viele Souvernirs finden. Übernachtung in Phnom Penh Hotel: Baitong Hotel & Resort (Standard) Webseite: [www.baitonghotel.asia](http://www.baitonghotel.asia) Anmerkung: Um den Königspalast und Silberpagode in Phnom Penh zu besuchen, sollten die Besucher geeignete Kleidung tragen (keine kurze Hosen oder ärmellose Oberteile)

Beginnen Sie Ihre Tour mit dem Königspalast, der bis heute die offizielle Residenz des Königs ist. Weiter Besuch des Nationalmuseums, welches verschiedene Werke aus Kunst und Kultur in Kambodscha zeigt. Anschließend besichtigen Sie Wat Phnom, den Geburtsort der Stadt. Der Legende nach wurde die Stadt hier gegründet, als eine Frau namens Penh vier Buddhastatuen in einem auf dem Mekong treibenden Baum fand und einen Tempel errichtete, um die Statuen dort aufzubewahren. Bei einem Besuch des bemerkenswerten Museums Tuol Sleng Genocide, erhalten Sie einen Einblick in Kambodschas jüngste Geschichte. Das Museum befindet sich in einem ehemaligen Schulgebäude, das von den Roten Khmer eingenommen wurde und als Zentrum zur Gefangenenverwahrung und Folter („S-21“ genannt) genutzt wurde. Das Wissen über die grauenvolle Vergangenheit hilft Ihnen, die Kambodschaner besser verstehen zu können. Zum Abschluss erwartet Sie ein Bummel über den zentralen Markt. Hier können Sie viele Souvernirs finden. Übernachtung in Phnom Penh Hotel: Baitong Hotel & Resort (Standard) Webseite: [www.baitonghotel.asia](http://www.baitonghotel.asia) Anmerkung: Um den Königspalast und Silberpagode in Phnom Penh zu besuchen, sollten die Besucher geeignete Kleidung tragen (keine kurze Hosen oder ärmellose Oberteile)

## 12. Tag : Phnom Penh – Siem Reap (F/-/A)



Sie fliegen nach dem Frühstück weiter nach Siem Reap, das es schafft, eine unaufgeregte Stadt und gleichzeitig das touristische Ziel aller Tempelbesucher von Angkor zu sein. 600 Jahre lang war das Gebiet um die heutige Provinzstadt Siem Reap das Herz des Khmer Reiches. Die meisten Menschen, die Kambodscha besuchen, kommen hierher, um Angkor Wat zu sehen, dessen hoch aufragende Türme nach nur kurzer Fahrt von Siem Reap aus zu erreichen sind. Am Nachmittag des heutigen Tages besuchen Sie auch schon gleich Angkor Wat, die sicherlich berühmteste und am besten erhaltene Tempelanlage innerhalb des Angkor Komplexes mit seinen fünf markanten Türmen. Angkor Wat ist als Herzstück des alten Khmer-Königreichs die Hauptattraktion von Kambodscha und UNESCO-Weltkulturerbe. Abendessen mit Apsara Tanz Show. Nach dem Abendessen können Sie den Nachtmarkt besuchen. Übernachtung in Siem Reap Hotel: Tara Angkor Hotel(Superior) Webseite: [www.taraangkorhotel.com](http://www.taraangkorhotel.com) Anmerkung: Um den Angkor Wat zu besuchen, sollten die Besucher geeignete Kleidung tragen (keine kurze Hosen oder ärmellose Oberteile)

Sie fliegen nach dem Frühstück weiter nach Siem Reap, das es schafft, eine unaufgeregte Stadt und gleichzeitig das touristische Ziel aller Tempelbesucher von Angkor zu sein. 600 Jahre lang war das Gebiet um die heutige Provinzstadt Siem Reap das Herz des Khmer Reiches. Die meisten Menschen, die Kambodscha besuchen, kommen hierher, um Angkor Wat zu sehen, dessen hoch aufragende Türme nach nur kurzer Fahrt von Siem Reap aus zu erreichen sind. Am Nachmittag des heutigen Tages besuchen Sie auch schon gleich Angkor Wat, die sicherlich berühmteste und am besten erhaltene Tempelanlage innerhalb des Angkor Komplexes mit seinen fünf markanten Türmen. Angkor Wat ist als Herzstück des alten Khmer-Königreichs die Hauptattraktion von Kambodscha und UNESCO-Weltkulturerbe. Abendessen mit Apsara Tanz Show. Nach dem Abendessen können Sie den Nachtmarkt besuchen. Übernachtung in Siem Reap Hotel: Tara Angkor Hotel(Superior) Webseite: [www.taraangkorhotel.com](http://www.taraangkorhotel.com) Anmerkung:



Um den Angkor Wat zu besuchen, sollten die Besucher geeignete Kleidung tragen (keine kurze Hosen oder ärmellose Oberteile)

### 13. Tag : Siem Reap (F/-/-)



Heute besichtigen Sie die antike Stadt Angkor Thom, die von einer 8m hohen Mauer umgeben ist. Angkor Thom war die letzte Hauptstadt des großen Khmer-Imperiums unter der Herrschaft von Jayavarman VII. Einen Besuch ist auch der Bayon-Tempel im Stadtzentrum wert. Dieses Meisterwerk stammt aus dem 12. Jh. Und ist ein Beispiel von Erhabenheit. Die Wände der äußeren Galerie, insbesondere der östlichen und südlichen, sind mit außergewöhnlichen, großen Basreliefs verziert. Der TaProhm-Tempel wurde – nicht wie die meisten anderen Tempel von Angkor – im Ursprungszustand gelassen: ein fotogenes und stimmungsvolles Labyrinth aus Bäumen und Tempelruinen inmitten des Dschungels. Es macht diesen Ort zu einem Anziehungspunkt für zahlreiche Besucher Der Ausflug zum Pre Rup-Tempel wird Sie mit einem atemberaubenden Sonnenuntergang über dem Archäologiepark von Angkor und seiner Umgebung belohnen. Übernachtung in Siem Reap. Hotel: Tara Angkor Hotel(Superior) Webseite: [www.taraangkorhotel.com](http://www.taraangkorhotel.com) Heute besichtigen Sie die antike Stadt Angkor Thom, die von einer 8m hohen Mauer umgeben ist. Angkor Thom war die letzte Hauptstadt des großen Khmer-Imperiums unter der Herrschaft von Jayavarman VII. Einen Besuch ist auch der Bayon-Tempel im Stadtzentrum wert. Dieses Meisterwerk stammt aus dem 12. Jh. Und ist ein Beispiel von Erhabenheit. Die Wände der äußeren Galerie, insbesondere der östlichen und südlichen, sind mit außergewöhnlichen, großen Basreliefs verziert. Der TaProhm-Tempel wurde – nicht wie die meisten anderen Tempel von Angkor – im Ursprungszustand gelassen: ein fotogenes und stimmungsvolles Labyrinth aus Bäumen und Tempelruinen inmitten des Dschungels. Es macht diesen Ort zu einem Anziehungspunkt für zahlreiche Besucher Der Ausflug zum Pre Rup-Tempel wird Sie mit einem atemberaubenden Sonnenuntergang über dem Archäologiepark von Angkor und seiner Umgebung belohnen. Übernachtung in Siem Reap. Hotel: Tara Angkor Hotel(Superior) Webseite: [www.taraangkorhotel.com](http://www.taraangkorhotel.com)

### 14. Tag : Kompong Kleang – Beng Mealea (F/M/-)



Gegen Morgen fahren Sie nach KompongKleang („schwimmendes Dorf“), einem Dorf, in dem tatsächlich mehr als 20.000 Menschen in Pfahlhäusern leben. Die Gebäude erheben sich teilweise bis zu zehn Meter über der Wasseroberfläche in die Höhe. Erleben Sie die Freundlichkeit der Einheimischen, erfreuen Sie sich an der ländlichen Kultur Kambodschas und an alten Familientraditionen. (Anmerkung: Von Mai bis September ist der Wasserstand niedrig. Deswegen fahren Sie lieber mit dem Auto zum Besuch dieses schwimmenden Dorf) Mittagessen in einem lokalen Haus Etwa 65 km von Siem Reap entfernt liegt der ruhige Ort Beng Mealea. Nach einer kurzen Wanderung durch den dichten Dschungel fühlen Sie sich als Forscher, wenn Sie den komplett überwucherten Tempel betreten. Jahrhundertlang unentdeckt, wurde Beng Mealea erst kürzlich

zugänglich gemacht und ist noch im Ursprungszustand vorhanden. Es ist einer der sehr seltenen Tempel, durch die man klettern muss und die einem das Gefühl von „Indiana Jones“-Abenteuern vermitteln. Übernachtung in Siem Reap. Hotel: Tara Angkor Hotel(Superior) Webseite: [www.taraangkorhotel.com](http://www.taraangkorhotel.com) Gegen Morgen fahren Sie nach KompongKleang („schwimmendes Dorf“), einem Dorf, in dem tatsächlich mehr als 20.000 Menschen in Pfahlhäusern leben. Die Gebäude erheben sich teilweise bis zu zehn Meter über der Wasseroberfläche in die Höhe. Erleben Sie die Freundlichkeit der Einheimischen, erfreuen Sie sich an der ländlichen Kultur Kambodschas und an alten Familientraditionen. (Anmerkung: Von Mai bis September ist der Wasserstand niedrig. Deswegen fahren Sie lieber mit dem Auto zum Besuch dieses schwimmenden Dorf) Mittagessen in einem lokalen Haus Etwa 65 km von Siem Reap entfernt liegt der ruhige Ort Beng Mealea. Nach einer kurzen Wanderung durch den dichten Dschungel fühlen Sie sich als Forscher, wenn Sie den komplett überwucherten Tempel betreten. Jahrhundertlang unentdeckt, wurde Beng Mealea erst kürzlich zugänglich gemacht und ist noch im Ursprungszustand vorhanden. Es ist einer der sehr seltenen Tempel, durch die man klettern muss und die einem das Gefühl von „Indiana Jones“-Abenteuern vermitteln. Übernachtung in Siem Reap. Hotel: Tara Angkor Hotel(Superior) Webseite: [www.taraangkorhotel.com](http://www.taraangkorhotel.com)

#### **15. Tag : Abreise (F/-/-)**

Transfer zum Flughafen Transfer zum Flughafen

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

## PREISE

von - bis	Doppelzimmerpreis p.P.	Einzelzimmerpreis p.P.
01/10/2025 - 31/12/2025	2590 €	3203 €
01/01/2026 - 30/04/2026	2660 €	3342 €
01/10/2026 - 31/12/2026	2667 €	3299 €

## IM REISEPREIS ENTHALTENE LEISTUNGEN

- 13 Übernachtungen im Twin-/Doppelzimmer der unten angegebenen Zimmerkategorien (siehe Liste) mit täglichem Frühstück
- 01 Übernachtung auf den Schiff
- Alle Transfers und Transport in klimatisierten Fahrzeugen (Fahrzeugsart ist abhängig von der Anzahl der Reisenden)
- Lokale deutschsprachige Reiseleiter, ohne Reiseführer an Bord
- Alle Eintrittsgelder lt. Programm
- Mahlzeiten (F/M/A) (Frühstück/Mittagessen/Abendessen) lt. Programm in landestypischen Restaurants
- 02 kleine Flaschen Mineralwasser/ Person/ Tag im Bus an Transfer- und Besichtigungstagen.

## IM REISEPREIS NICHT ENTHALTENE REISELEISTUNGEN

- Flugkosten (international&inland)
- Verpflegungen (anders als im Programm ausgeschrieben)
- Getränke
- Visa für Vietnam, Kambodscha
- Mineralwasser mehr als den erwähnten Tagesbedarf
- Trinkgelder
- Frühzeitiges Check-in oder verspätetes Check-out
- Optionale Exkursionen und Aktivitäten
- Gegenstände des Eigenverbrauchs (Telefonkosten, Wäscherei, Getränke...)
- Hochsaisonzuschläge falls anwendbar
- Alle Leistungen, die oben nicht erwähnt wurden.

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

## IHRE REISEPLANER

### Ihre Reiseplaner in Baierbrunn

Tuoi Luong

+49 (0) 89 24295183

[info@itsyourtrip.de](mailto:info@itsyourtrip.de)



**Position:** Kundenberaterin

#### **Beschreibung:**

Hallo, mein Name ist Tuoi Luong und ich freue mich sehr, wenn mit Ihnen zusammen Ihre Traumreise zu erstellen. Ich arbeite seit mehr als 17 Jahren im Tourismus. Gleich nach dem Studium habe ich bei einem lokalen Reiseveranstalter in Vietnam begonnen und dort viele einzigartige Reisen durch meine Heimat Vietnam und die Nachbarländer geplant. Ich habe die meisten Orte selbst gesehen und kann so auf einen sehr großen Erfahrungsschatz bei der Reiseplanung zurückgreifen. Gerne plane ich für Sie den Besuch in meiner Heimatregion Südostasien.

#### **Warum ich reise?**

Man lernt bei jeder Reise dazu und man wird reich an Erfahrung in einer Art und Weise, die einem nur das Reisen ermöglicht. Ob neue Kulturen oder einzigartige Landschaften, es ist stets deine Erfahrung und dein Moment.

#### **Mein Lieblingsreiseziel:**

In dem Reisebranche tätig würde Ich gerne die ganze Welt entdecken, aber mein Lieblingsziel ist und bleibt meine Heimat Vietnam und die Region Indochina. Die Region ist so unterschiedlich in der Kultur, der Landschaft und auch dem Klima. Sie erleben eine ganz andere Welt im Süden als im Norden oder in der Mitte. Alleine auf Vietnam trifft dieser Facettenreichtum bereits zu mit der herrlichen Landschaften der Halong Bucht, dem r Hochgebirge von Ha Giang, die Zitadelle in der alter Kaiserstadt Hue, die ehemalige Hafenstadt Hoi An sowie die Fruchtbarkeit des Mekong Deltas.

#### **So reise ich gerne:**

Ich sehe gerne viel und erlebe gerne Abwechslung. Natürlich darf auch gerne ein Strandaufenthalt dabei sein, aber es sollte nur einen kleinen Teil der Reise einnehmen, da ich die Zeit lieber nutze, um das Land und die Leute kennen zu lernen.



**Meine Top 3 Ziele, die ich demnächst bereisen will:**

Japan, Oman, Costa Rica

**Die weiteste Reise:**

In der Tat war dies bisher meine Reise von Vietnam nach Europa.

**Meine eindrucksvollsten Reisen:**

Vietnam

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

## REISETIPPS

### Reiseland: Kambodscha

#### Reisetipps für Ihre Kambodscha Individualreise

Kambodscha hat ein tropisches Klima mit zwei Hauptjahreszeiten. Die Trockenzeit von November bis April bietet angenehme Temperaturen und viel Sonnenschein, ideal für Rundreisen und den Besuch historischer Stätten. Die Regenzeit von Mai bis Oktober sorgt für grüne Landschaften und weniger Touristen, was besonders für Naturliebhaber reizvoll ist. Wer flexibel ist, kann die Vorteile beider Jahreszeiten nutzen und sich auf eine abwechslungsreiche Reise einstellen.

#### Kleidungstipps für Ihre Kambodscha Rundreise

- **Tempelbesuche:** Schultern und Knie sollten bedeckt sein, um den religiösen Stätten Respekt zu erweisen.
- **Städte & Märkte:** Leichte, atmungsaktive Kleidung für heiße Temperaturen.
- **Strand & Naturparks:** Sonnenhut, Sonnenschutz und leichte Kleidung für tropische Bedingungen.

#### Reisekosten & Trinkgeld für Ihre Kambodscha Reise

- **Trinkgeld:** In Restaurants und für Guides üblich (5–10 %).
- **Essenskosten:** Straßenküche ab 3 USD, gehobene Restaurants ca. 15–20 USD pro Mahlzeit.
- **Eintrittspreise:** Angkor Wat Pass für 37 USD (1 Tag) bis 72 USD (3 Tage).

#### Geld & Zahlungsmittel für Ihre Kambodscha Individualreise

- **Währung:** Kambodschanischer Riel (KHR), jedoch wird der US-Dollar weit verbreitet akzeptiert.
- **Geld wechseln:** Wechselstuben und Banken bieten faire Kurse.
- **Kreditkarten:** In großen Städten akzeptiert, jedoch ist Bargeld für ländliche Regionen zu empfehlen.

#### Verkehr & Transport während Ihrer Kambodscha Rundreise

- **Öffentliche Verkehrsmittel:** Busse sind günstig, aber oft überfüllt.
- **Tuk-Tuks & Taxis:** Eine komfortable Möglichkeit, sich in Städten fortzubewegen.
- **Mietwagen:** Nicht empfohlen, da der Verkehr chaotisch sein kann.

#### Wichtige Informationen für Ihre Kambodscha Reise

- **Stromspannung:** 230 Volt – Adapter für europäische Stecker erforderlich.
- **Empfohlene Restaurants:** Probieren Sie traditionelle Gerichte wie Amok und Bai Sach Chrouk.
- **Leitungswasser:** Nicht trinkbar – gefiltertes oder abgefülltes Wasser verwenden.

**Unser Tipp:** Besuchen Sie auch Kambodschas Nachbarländer! Unsere Kambodscha Individualreisen lassen sich optimal mit [Laos Individualreisen](#), [Thailand Individualreisen](#) und [Vietnam Individualreisen](#) kombinieren.

Stöbern Sie durch unsere Angebote oder kontaktieren Sie uns für eine maßgeschneiderte Kambodscha Reise. Wir freuen uns darauf, Ihre Traumreise zu gestalten!

**Reiseland: Vietnam**

## **Einreisebestimmungen und Gesundheitshinweise**

Lage: Das Königreich Kambodscha liegt in Südostasien und grenzt im Norden an Thailand und Laos sowie im Osten an Vietnam. An der südwestlichen Landesgrenze erstreckt sich der Golf von Thailand.

Hauptstadt: Phnom Penh mit ca. 1,5 Millionen Einwohnern

Landessprache: Khmer

Wichtige Städte: Sihanoukville, Battambang, Siem Reap, Kompong Cham, Pursat, Kompong Chhnang

Klima: In Kambodscha herrscht ein Monsunklima mit gleichmäßig hohen Temperaturen vor. Die tiefste Temperatur herrscht im Dezember mit 26° Celsius während sie im April ihr Maximum mit 30° C erreicht. Von Mai bis Oktober dauert die Regenzeit in Kambodscha an und in der restlichen Zeit des Jahres kommt durch die nordöstlichen Kontinentalwinde ein trockeneres Klima zustande.

Einreisebestimmungen für Deutsche: Die Reisedokumente müssen ab dem Tag der Einreise noch wenigstens sechs Monate gültig sein und es besteht Visumpflicht für deutsche Staatsbürger. Derzeit gibt es drei Varianten für die Einholung eines Visums, das in der Regel 30 Tage ab dem Tag der Einreise gültig ist. Zum einen kann ein Visum bei einer kambodschanischen Auslandsvertretung beantragt werden und haben eine Gültigkeitsdauer, die als Nutzungsfrist für das Visum angesehen werden kann, die meist 3 Monate beträgt. In diesem Zeitraum kann eine Einreise erfolgen und ab dem Tag der Einreise gelten die 30 Tage Aufenthaltserlaubnis. Eine weitere Möglichkeit ist das sogenannte e-Visum. Eine Einreise ist nur an einer begrenzten Anzahl an Grenzübergängen (Liste ist auf der Webseite des Außenministeriums einsehbar: <http://www.mfaic.gov.kh/evisa/>) damit möglich und eine Bezahlung der Visumgebühr ist nur mit Kreditkarte möglich. Diese Form des Visums berechtigt zu einer einmaligen Einreise und zu einem Aufenthalt für 30 Tage. Diese Form sollte mindestens zwei Wochen vor dem geplanten Antritt der Reise beantragt werden. Die letzte Form ist die Einholung des Visums bei der Einreise an einem bestimmten Grenzübergang, das so genannte "Visa on Arrival". Weiterhin gelten sonst die Bestimmungen der Form des e-Visums. Sonstige Informationen Der Reisepass wird bei Ankunft in Kambodscha mit der zulässigen Aufenthaltsdauer gestempelt und dies sollte kontrolliert werden, um Missverständnisse auszuschließen. Touristenvisa können einmalig für 30 Tage bei der Einwanderungsbehörde des Innenministeriums verlängert werden, die gegenüber dem Flughafen Phnom Penh liegt. Bei Nichteinhaltung der Gültigkeitsdauer des Visums wird bei der Ausreise eine Strafgebühr von 5 US-Dollar pro Tag seit Ablauf des Visums verlangt. Sollte das Visum bereits länger als 30 Tage abgelaufen, beträgt die Strafgebühr 6 US-Dollar pro Tag über der Gültigkeitsdauer. Nach einer Bestimmung des kambodschanischen Tourismusministeriums vom 20.12.1999 müssen Reisende auf Direktflügen nach Siem Reap mindestens eine Nacht in der Stadt verbringen.

Impfungen und Gesundheit:

Vorgeschriebene Impfungen:

aus Deutschland kommend keine, wenn man aus einem Gelbfiebergebiet einreisen möchte, ist eine Impfung hiergegen vorgeschrieben

Empfohlene Impfungen: Standardimpfungen und Hepatitis A. Zusätzlich werden bei einem längeren Aufenthalt oder besonderer Exposition Impfungen gegen Hepatitis B, Tollwut, Typhus und Japanische Enzephalitis empfohlen.

Malaria: Verstärkt während der Regenzeit, aber auch sonst besteht ganzjährig das Risiko einer Malariaerkrankung in Kambodscha. Mittleres Malariarisiko liegt in den meisten Landesteilen vor. Am höchsten ist die Gefahr im Regenwald der

Grenzgebiete zu Thailand und Laos, geringer ist sie in einem breiten Gürtel durch die Mitte des Landes von Südosten nach Nordwesten entlang des Flusses Mekong bis nördlich des Tonle Sap. Ein lediglich geringes Risiko besteht innerhalb des genannten Gürtels in der Nähe von Phnom Penh sowie in der direkten Umgebung um den Tonle Sap. Als malariefrei gelten Phnom Penh und Angkor Wat. Deswegen und auch zur Vorbeugung gegen Denguefieber ist aktiver Mückenschutz zu empfehlen.

IT'S YOUR TRIP übernimmt für die Aktualität und Vollständigkeit der oben aufgeführten Klima-, Gesundheits- und Einreisebestimmungen keine Gewähr. Abschließende und verbindliche Auskünfte zu Einreisebestimmungen können nur die zuständigen Botschaften und Konsulate der jeweiligen Staaten sowie zu Gesundheitsfragen die zuständigen Gesundheitsämter erteilen. Entsprechende Links finden Sie unter dem dritten Reiter Wichtige Webseiten auf dieser Seite.

Lage: Die Volksrepublik Vietnam liegt in Südostasien. Sie grenzt im Norden an China, im Westen an Laos und an Kambodscha und im Osten an das Südchinesische Meer sowie im Südwesten an den Golf von Thailand.

Hauptstadt: Hanoi mit ca. 6,4 Millionen Einwohnern

Landessprache: Vietnamesisch

Klima: Das Klima in Vietnam ist zweigeteilt. Während der Norden ein gemäßigtetropisches Wechselklima aufweist, mit einer kühlen Jahreszeit von November bis April und einer heißen zwischen Mai und Oktober, ist der Süden tropisch. Ganzjährig ist es im Süden des Landes warm bis sehr heiß. Etwas kühler ist es zwischen November und Januar, heiß dann von Februar bis Mai, während es in der Regenzeit im restlichen Jahr sehr heiß und extreme Luftfeuchtigkeit vorherrscht.

Einreisebestimmungen für Deutsche:

Seit dem 01.07.2015 ist für deutsche Staatsangehörige eine Einreise für einen Aufenthalt bis maximal 15 Tage visumfrei möglich. Hierfür muss das Reisedokument mindestens noch sechs Monate gültig sein. Es wird empfohlen, einen Ausdruck des Rückflugtickets mitzuführen, um es bei Einreise vorlegen zu können. Es besteht eine Visumpflicht für deutsche Staatsangehörige. Ein Antrag kann online unter <http://visa.mofa.gov.vn> ausgefüllt werden und muss zusammen mit den benötigten Unterlagen bei der zuständigen vietnamesischen Auslandsvertretung in Deutschland eingereicht werden. Für gewöhnlich wird ein Touristenvisum für 30 Tage ausgestellt und berechtigt zur einmaligen Einreise in Vietnam. Bei Bedarf und unter Vorlage der benötigten Unterlagen kann die Dauer und die Einreisehäufigkeit gegen eine höhere Gebühr angehoben werden. Zwar heißt es nach offiziellen Angaben des vietnamesischen Außenministeriums, dass das Reisedokument nur einen Monat länger als das Visum gültig sein muss, es ist aber zu empfehlen einen Reisepass mit noch mindestens 6 Monaten Gültigkeit zu verwenden, um mögliche Komplikationen zu vermeiden, die bereits aufgetreten sind.

Impfungen und Gesundheit:

Vorgeschriebene Impfungen:

aus Deutschland kommend keine, wenn man aus einem Gelbfiebergebiet einreisen möchte, ist eine Impfung hiergegen vorgeschrieben

Empfohlene Impfungen: Standardimpfungen und Hepatitis A. Zusätzlich werden bei einem längeren Aufenthalt oder besonderer Exposition Impfungen gegen Hepatitis B, Tollwut, Typhus und Japanische Enzephalitis empfohlen.

Malaria: Ein mittleres Risiko besteht besonders in den Provinzen des zentralen Hochlands unterhalb von 1500 Metern südlich des 18. Breitengrads (Kon Tum, Gia Lai, Dak Lak, Binh Phuoc, Dak Nong, sowie Hinterland der Küstengebiete von Quang Tri, Ninh Thuan, Quang Nam, Khanh Hoa). Weniger ausgeprägt ist das Risiko im südlichen Teil des Landes inklusive des Mekong-Deltas und den nach Norden anschließenden Küstengebieten bis Nha Trang. Die Gefahr ist in der Regenzeit allgemein höher als in der Trockenzeit. Ein geringes bis kein Risiko ist in den Küstengebieten zu erwarten. Als malariefrei gelten die Stadtgebiete inklusive Ho-Chi-Minh-Stadt und der Großraum Hanoi bis zur Halong-Bucht. Zur Vorbeugung gegen Malaria aber auch zur Prophylaxe gegen Denguefieber ist aktiver Mückenschutz zu empfehlen.



IT'S YOUR TRIP übernimmt für die Aktualität und Vollständigkeit der oben aufgeführten Klima-, Gesundheits- und Einreisebestimmungen keine Gewähr. Abschließende und verbindliche Auskünfte zu Einreisebestimmungen können nur die zuständigen Botschaften und Konsulate der jeweiligen Staaten sowie zu Gesundheitsfragen die zuständigen Gesundheitsämter erteilen. Entsprechende Links finden Sie unter Länderinfos Vietnam.

### **Unterstützung bei der Visumsbeschaffung:**

Um die Visabeschaffung zu vereinfachen, empfehlen wir die preiswerten Dienstleistungen unseres zuverlässigen Partners visum24®. Die erfahrenen Mitarbeiter von visum24® prüfen Ihre Unterlagen, übernehmen für Sie die Behördengänge und helfen bei Fragen und Unklarheiten gerne weiter. Nachfolgend können Sie die Bestellung vornehmen. Bei Fragen zu dem Thema Visum wenden Sie sich bitte direkt an visum24® (Telefon 030 - 414 004 100, E-Mail: [info@visum24.de](mailto:info@visum24.de)).

[Visumsbeantragung über Visum24](#)